

ein Ritter, Johannes Wollebe, Burkard der alte Bieler, der Spiegeler, Meister
Werinher der Zimmermann, Peter der Münzmeister und andere ehrbare
Leute genug. Es siegelt Burkard von Üsenberg.

*Original im Stadtarchiv Freiburg i.B. XIV Üsenberg. – Italienisches Pergament
11,5 cm lang × 26,4, Plica 2,4 cm. – Plica heruntergeklappt darauf «1308 Dez. 12.
Freiburg Fürsten und Herren Üsenberg» (Blei, 19. Jahrh.); «1308» (19. Jahrh.); Siegel
und Streifen fehlen, zwei Löcher in der Plica. – Rückseite: «endinger über den hoß» (15.
Jahrh.); «Nro 1» (17. Jahrh.); «R» (17. Jahrh.).*

- 1 Üsenberg abgegangene Burg bei Breisach am Rhein Baden-W.
- 2 Endingen am Kaiserstuhl Baden-W.
- 3 Hugo von Werdenberg-Sargans Hartmanns I Sohn, Bruder Rudolfs II.
Johanniter.
- 4 Blumenberg = Blumberg s. von Hüfingen BW.
- 5 Schwarzenberg bei Waldkirch Landkreis Emmendingen BW.

528. Freiburg i.B., zu St. Johann im Hofe, 1308 Dezember 12.

Sigmund von Endingen,¹ Bürger zu Freiburg gibt seinen Hof zu
Endingen mit zahlreichen Liegenschaften in den Bännen von Endingen,
Königschaffhausen,² Wöllingen,³ Forchheim⁴ und Riegel⁵ sowie Wein- und
Pfennigzinse dem Junker Burkard von Üsenberg⁶ und empfängt ihn wieder zu
Leibgeding. Zeugen waren Bruder Hugo von Werdenberg⁷ («Brü-
der Hug von werdenberg») Ballier und Bruder Gotbolt von Blumen-
berg,⁸ Komtur des Hauses zu Freiburg St. Johannes Ordens, Johann von
Schwarzenberg,⁹ Sneweli in dem Hofe ein Ritter, Johannes Wollebe, Burkard
der Beler, Rudolf der Spiegeler, Meister Wernher der Zimmermann, Peter der
Münzmeister und andere ehrbare Leute genug. Es siegelt auf Bitten Burkards
von Üsenberg⁶ und Sigmunds von Endingen¹ der Bürgermeister mit dem
Stadtsiegel.

*Original im Stadtarchiv Freiburg i.B. XIV Üsenberg. – Italienisches Pergament
54,6 cm lang × 51,8, Plica 4,1 cm. – Einfache Initiale über drei Zeilen, verlängerte Schrift
in der ersten Zeile. Auf der Plica: «1308 Dezember 12 Freiburg Fürsten und Herren*